



DIGITALRADIO

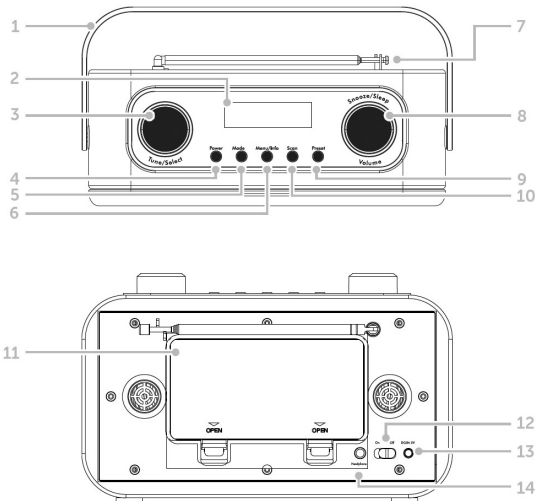
BEDIENUNGS- ANLEITUNG

Nordmende Transita 30

NORDMENDE

1 Abbildungen

1.1 Oberseite und Rückansicht



- 1 **Tragebügel**
- 2 **Display**
- 3 **Tune/Select** Drehregler
- 4 **Standby** Ein-/Ausschalten
- 5 **Mode**
- 6 **Menu/Info**
- 7 **Teleskopantenne**
- 8 **Volume/Snooze/Sleep** Drehregler
- 9 **Preset**
- 10 **Scan**
- 11 **Batteriefach** 4 x R14 C-Zellen
- 12 **On/Off** Schalter
- 13 **DC-IN 5,9 V / 1 A** Buchse zur
externen Stromversorgung
- 14 **Kopfhörerausgang** 3,5mm

2 Inhaltsverzeichnis

1	Abbildungen	2
1.1	Oberseite und Rückansicht	2
2	Inhaltsverzeichnis.....	4
3	Vorwort.....	8
3.1	Die Zielgruppe dieser Bedienungsanleitung	8
3.2	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	8
3.3	Wichtige Hinweise	8
3.4	Sicherheit.....	9
3.5	Entsorgung	13
3.6	Rechtliche Hinweise	13
3.7	Servicehinweise.....	15
4	Aufstellen des Gerätes.....	16
5	Beschreibung des Transita 30.....	18
5.1	Der Lieferumfang.....	18
5.2	Die besonderen Eigenschaften des Transita 30	18
5.3	Transita 30 zum Betrieb vorbereiten	19
5.3.1	Netzteil anschließen	19

5.3.2	Teleskopantenne ausrichten	20
5.3.3	Batterien einlegen.....	20
5.3.4	Kopfhörer benutzen.....	21
5.4	Allgemeine Geräte-Funktionen.....	22
5.4.1	Gerät einschalten	22
5.4.2	Gerät ausschalten	23
5.4.3	Umschalten DAB+/FM/Bluetooth-Modus.....	24
5.4.4	Lautstärke einstellen	24
5.4.5	Display	24
5.4.6	Displayanzeigen aufrufen.....	25
6	Menübedienung.....	26
7	Die DAB+ (Digital Radio)-Funktion.....	27
7.1	Was ist DAB+	27
7.2	DAB+ (Digital Radio) Empfang.....	27
7.3	Vollständigen Suchlauf durchführen	27
7.4	Sender wählen	28
7.5	DAB+ -Sender auf einem Speicherplatz ablegen.....	29
7.6	DAB+ -Sender von einem Speicherplatz abrufen	29
7.7	Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung.....	30
7.8	Signalstärke	30
7.9	Manuell einstellen.....	31

7.10	Lautstärkeanpassung (DRC).....	32
7.11	Inaktive Sender löschen.....	32
8	FM (UKW)-Betrieb	33
8.1	UKW-Radiobetrieb einschalten.....	33
8.2	FM (UKW)-Empfang mit RDS-Informationen	34
8.3	Automatische Sendersuche	34
8.4	Manuelle Sendersuche.....	35
8.5	Suchlauf-Einstellung	35
8.6 8.6	Audio-Einstellung.....	36
8.7	UKW-Sender auf einem Speicherplatz ablegen.....	36
8.8	UKW-Sender von einem Speicherplatz abrufen	37
8.9	Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung.....	37
9	Bluetooth.....	38
9.1	Bluetooth-Betrieb einschalten	38
9.2	Externes Gerät koppeln.....	38
9.3	Koppelung aufheben.....	40
10	Sleep-Timer	40
11	Systemeinstellungen	41
11.1	Wecker	41

11.1.1	Weckzeit einstellen	42
11.1.2	Wecker nach Alarm ausschalten	44
11.2	Uhrzeit- und Datumseinstellungen.....	44
11.2.1	Zeit/Datum manuell einstellen	44
11.2.2	Zeitaktualisierung	45
11.2.3	Uhrzeitformat einstellen	46
11.2.4	Datumsformat einstellen	47
11.3	Displayhelligkeit	47
11.4	Sprache	49
11.5	Werkseinstellung.....	49
11.6	SW-Version.....	50
12	Reinigen.....	51
13	Fehler beseitigen	52
14	Technische Daten	53
15	Notizen	55

3 Vorwort

Diese Bedienungsanleitung hilft Ihnen beim bestimmungsgemäßen und sicheren Gebrauch Ihres Radio-Gerätes, im folgenden DIGITALRADIO oder Gerät genannt.

3.1 Die Zielgruppe dieser Bedienungsanleitung

Die Bedienungsanleitung richtet sich an jede Person, die das Gerät aufstellt, bedient, reinigt oder entsorgt.

3.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist für den Empfang von DAB+/UKW-Radiosendungen entwickelt. Das Gerät ist für den privaten Gebrauch konzipiert und nicht für gewerbliche Zwecke geeignet.

3.3 Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie die nachfolgend aufgeführten Hinweise, um Sicherheitsrisiken zu minimieren, Beschädigungen am Gerät zu vermeiden, sowie einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten. Lesen Sie bitte alle Sicherheitshinweise sorgfältig durch und bewahren Sie diese für spätere Fragen auf. Befolgen Sie immer alle Warnungen und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung und auf der Rückseite des Gerätes.



Achtung - Kennzeichnet einen wichtigen Hinweis, den Sie zur Vermeidung von Gerätedefekten, Datenverlusten/-missbrauch oder ungewolltem Betrieb unbedingt beachten sollten.



Tip - Kennzeichnet einen Hinweis zur beschriebenen Funktion sowie eine im Zusammenhang stehende und evtl. zu beachtende andere Funktion mit Hinweis auf den entsprechenden Punkt der Anleitung.

3.4 Sicherheit

Zu Ihrem Schutz sollten Sie die Sicherheitsvorkehrungen sorgfältig durchlesen, bevor Sie Ihr Transita 30 in Betrieb nehmen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung und durch Nichteinhaltung der Sicherheitsvorkehrungen entstanden sind.



Öffnen Sie niemals das Gerät!
Das Berühren spannung führender Teile ist lebensgefährlich!



Ein eventuell notwendiger Eingriff darf nur von geschultem Personal vorgenommen werden.



Das Gerät darf nur in gemäßigttem Klima betrieben werden.



Bei längerem Transport bei Kälte und dem anschließenden Wechsel in warme Räume nicht sofort einschalten; Temperaturlausgleich abwarten.



Setzen Sie das Gerät nicht Tropf- oder Spritzwasser aus. Ist Wasser in das Gerät gelangt, schalten Sie es aus und verständigen Sie den Service.



Setzen Sie das Gerät nicht Heizquellen aus, die das Gerät zusätzlich zum normalen Gebrauch erwärmen.



Bei Gewitter sollten Sie das Gerät von der Netzsteckdose trennen. Überspannung kann das Gerät beschädigen.



Bei auffälligem Gerätedefekt, Geruchs- oder Rauchentwicklung, erheblichen Fehlfunktionen, Beschädigungen an Gehäuse das Gerät ausschalten und den Service verständigen.



Das Gerät darf mit dem Netzteil nur an eine Netzspannung von 100V-240V~, 50/60 Hz angeschlossen werden.



Versuchen Sie niemals, das Gerät mit einer anderen Spannung zu betreiben.



Das Netzteil darf erst angeschlossen werden, nachdem die Installation vorschriftsmäßig beendet ist.



Wenn das Netzteil defekt ist bzw. wenn das Gerät sonstige Schäden aufweist, darf es nicht in Betrieb genommen werden.



Beim Abziehen des Netzteils von der Steckdose am Stecker ziehen - nicht am Kabel.



Nehmen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Badewannen, Swimmingpools oder spritzendem Wasser in Betrieb.



Versuchen Sie niemals ein defektes Gerät selbst zu reparieren. Wenden Sie sich immer an eine unserer Kundendienststellen.



Fremdkörper, z.B. Nadeln, Münzen, etc., dürfen nicht in das Innere des Gerätes fallen. Die Anschlusskontakte nicht mit metallischen Gegenständen oder den Fingern berühren. Die Folge können Kurzschlüsse sein.



Es dürfen keine offenen Brandquellen, wie z.B. brennende Kerzen auf das Gerät gestellt werden.



Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt dieses Gerät benutzen.



Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand/Standby mit dem Stromnetz verbunden. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, falls Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen. Ziehen Sie nur am Stecker, nicht am Kabel.



Hören Sie Musik oder Radio nicht mit großer Lautstärke. Dies kann zu bleibenden Gehörschäden führen.



Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.



Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



Es ist verboten Umbauten am Gerät vorzunehmen.



Beschädigte Geräte bzw. beschädigte Zubehörteile dürfen nicht mehr verwendet werden.

3.5 Entsorgung



Elektronische Geräte gehören nicht in den Hausmüll, sondern müssen - gemäß Richtlinie 2002/96/EG des Europäischen Parlaments und Rates vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte - fachgerecht entsorgt werden. Bitte geben Sie dieses Gerät am Ende seiner Verwendung zur Entsorgung an den dafür vorgesehenen öffentlichen Sammelstellen ab.

3.6 Rechtliche Hinweise



Hiermit erklärt TechniSat, dass der Funkanlagentyp Nordmende Transita 30 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<http://konf.tsat.de/?ID=22315>



TechniSat ist nicht für Produktschäden auf Grund von äußeren Einflüssen, Verschleiß oder unsachgemäßer Handhabung, unbefugter Instandsetzung, Modifikationen oder Unfällen haftbar.



Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Stand 02/19.
Abschrift und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers. Die jeweils aktuelle Version der Anleitung erhalten Sie im PDF-Format im Downloadbereich der Nordmende-Homepage unter <https://www.nordmende-ce.de/>.



Transita 30 und TechniSat sind eingetragene Warenzeichen der:

TechniSat Digital GmbH

Julius-Saxler-Straße 3

D-54550 Daun

www.technisat.de

www.nordmende-ce.de/

NORDMENDE ist eine Marke der Technicolor oder verbundener Unternehmen, die unter Lizenz der TechniSat Digital GmbH verwendet wird.

Namen der erwähnten Firmen, Institutionen oder Marken sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.



Ihr Gerät trägt das CE-Zeichen und erfüllt alle erforderlichen EU-Normen.

3.7 Servicehinweise



Dieses Produkt ist qualitätsgeprüft und mit der gesetzlichen Gewährleistungszeit von 24 Monaten ab Kaufdatum versehen. Bitte bewahren Sie den Rechnungsbeleg als Kaufnachweis auf. Bei Gewährleistungsansprüchen wenden Sie sich bitte an den Händler des Produktes.



Hinweis!

Für Fragen und Informationen oder wenn es mit diesem Gerät zu einem Problem kommt, ist unsere Technische Hotline:

Mo. - Fr. 8:00 - 18:00 unter Tel.:
06592/712 1500 erreichbar.



Für eine eventuell erforderliche Einsendung des Gerätes verwenden Sie bitte ausschließlich folgende Anschrift:

TechniSat Digital GmbH
Service-Center
Nordstr. 4a
39418 Staßfurt

4 Aufstellen des Gerätes

- > Stellen Sie das Gerät auf einen festen, sicheren und horizontalen Untergrund. Sorgen Sie für gute Belüftung.

Achtung!:

- > Stellen Sie das Gerät nicht auf weiche Oberflächen wie Teppiche, Decken oder in der Nähe von Gardinen und Wandbehängen auf. Die Lüftungsöffnungen könnten verdeckt werden. Die notwendige Luftzirkulation kann dadurch unterbrochen werden. Dies könnte möglicherweise zu einem Gerätebrand führen.
- > Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern auf. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlungen und Orte mit außergewöhnlich viel Staub.
- > Der Standort darf nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, z. B. Küche oder Sauna, gewählt werden, da Niederschläge von Kondenswasser zur Beschädigung des Gerätes führen können. Das Gerät ist für die Verwendung in trockener Umgebung und in gemäßigttem Klima vorgesehen und darf nicht Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden.
- > Beachten Sie, dass die Gerätefüße u. U. farbige Abdrücke auf bestimmten Möbeloberflächen hinterlassen könnten. Verwenden Sie einen Schutz zwischen Ihren Möbeln und dem Gerät.
- > Halten Sie das Transita 30 von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen.

- > Stellen Sie keine Gegenstände auf das Gerät.
- > Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme Umgebung bringen, kann sich im Inneren des Gerätes Feuchtigkeit niederschlagen. Warten Sie in diesem Fall etwa eine Stunde, bevor Sie es in Betrieb nehmen.
- > Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darüber stolpern kann.
- > Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel oder das Netzteil immer leicht zugänglich sind, sodass Sie das Gerät schnell von der Stromversorgung trennen können!
- > Die Steckdose sollte möglichst nah am Gerät sein.
- > Zur Netzverbindung Netzstecker vollständig in die Steckdose stecken.
- > Verwenden Sie einen geeigneten, leicht zugänglichen Netzanschluss und vermeiden Sie die Verwendung von Mehrfachsteckdosen!
- > Netzstecker nicht mit nassen Händen anfassen, Gefahr eines elektrischen Schlages!
- > Bei Störungen oder Rauch- und Geruchsbildung aus dem Gehäuse sofort Netzstecker aus der Steckdose ziehen!
- > Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, z. B. vor Antritt einer längeren Reise, ziehen Sie den Netzstecker und entnehmen Sie die Batterien.
- > Zu hohe Lautstärke, besonders bei Kopfhörern, kann zu Gehörschäden führen.

5 Beschreibung des Transita 30

5.1 Der Lieferumfang

Bitte überprüfen sie vor Inbetriebnahme, ob der Lieferumfang vollständig ist:

1x Transita 30

1x Netzteil

1x Bedienungsanleitung

5.2 Die besonderen Eigenschaften des Transita 30

Das Transita 30 besteht aus einem DAB+/UKW-Empfänger, mit folgend aufgeführten Funktionen:

- Sie können bis zu 10 DAB+ und 10 UKW-Sender speichern.
- Das Radio empfängt auf den Frequenzen **UKW 87,5–108 MHz** (analog) und **DAB+ Band III 174–240 MHz** (digital).
- Das Gerät verfügt über eine Zeit- und Datumsanzeige.
- Bluetooth-Wiedergabe.
- Wecker und Sleep-Timer Funktion.

5.3 Transita 30 zum Betrieb vorbereiten

5.3.1 Netzteil anschließen

- > Verbinden Sie zur Stromversorgung das mitgelieferte Netzteil in die mit **DC-IN (13)** beschriftete Buchse an der Rückseite des Transita 30. Verbinden Sie danach das Netzteil mit dem Stromnetz.



Vergewissern Sie sich, dass die Betriebsspannung des Netzteils mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt, bevor Sie es in die Wandsteckdose stecken.



Nach erstmaliger Herstellung des Netzanschlusses erscheint „**Nordmende**“ im Display. Anschließend können Sie die Bediensprache auswählen. Wählen Sie hierzu mit dem **Tune/Select** Drehregler eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers. Anschließend wird erstmalig ein Sendersuchlauf über DAB+ durchgeführt.

5.3.2 Teleskopantenne ausrichten

Die Anzahl und Qualität der zu empfangenden Sender hängt von den Empfangsverhältnissen am Aufstellort ab. Mit der Teleskopantenne kann ein ausgezeichneter Empfang erzielt werden.

> Richten Sie die Teleskopantenne auf und ziehen Sie sie der Länge nach aus.



Wichtig ist oft die exakte Ausrichtung der Teleskopantenne, insbesondere in den Randgebieten des DAB+ -Empfangs. Im Internet kann man z. B. unter „www.dabplus.de“ die Lage des nächstgelegenen Sendemastes schnell ausfindig machen.



Starten Sie den ersten Suchlauf an einem Fenster in Richtung des Sendemastes.



Bei schlechtem Wetter kann der DAB+ -Empfang nur eingeschränkt möglich sein.



Fassen Sie die Teleskopantenne während der Wiedergabe eines Senders nicht an. Dies kann zu Empfangsbeeinträchtigungen und Tonaussetzern führen.

5.3.3 Batterien einlegen

> Öffnen Sie das **Batteriefach (11)** auf der Geräterückseite, indem Sie beide Laschen in Richtung des aufgeprägten Pfeiles drücken. Nehmen Sie den Deckel anschließend ab.

> Setzen Sie die Batterien (C-Zellen) unter Beachtung der im Batteriefach aufgedruckten Polung ein.

> Schließen Sie den Batteriefachdeckel wieder.



Wechseln Sie schwächer werdende Batterien rechtzeitig aus.

5.3.4 Kopfhörer benutzen

Gehörschäden!

Hören Sie Radio nicht mit großer Lautstärke über Kopfhörer. Dies kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Regeln Sie vor der Verwendung von Kopfhörern die Gerätelautstärke auf minimale Lautstärke.



Verwenden Sie nur Kopfhörer mit 3,5 Millimeter Klinkenstecker.

- > Stecken Sie den Stecker des Kopfhörers in die **Kopfhörerbuchse (14)** auf der Rückseite des Gerätes. Die Klangwiedergabe erfolgt jetzt ausschließlich über den Kopfhörer, der Lautsprecher ist stumm geschaltet.
- > Wenn Sie wieder über die Lautsprecher hören möchten, ziehen Sie den Stecker des Kopfhörers aus der Kopfhörerbuchse des Gerätes.

5.4 Allgemeine Geräte-Funktionen

5.4.1 Gerät einschalten

- > Um einen guten DAB+/FM(UKW)-Empfang zu gewährleisten, ziehen Sie bitte die Teleskopantenne ganz aus. Beachten Sie hierzu auch Punkt 5.3.2.
- > Bereiten Sie das Transita 30 zunächst wie unter Punkt 5.3.1 und 5.3.4 beschrieben, zum Betrieb vor.
- > Durch Drücken der Taste **Standby (4)** auf der Oberseite des Gerätes, schalten Sie das Transita 30 ein.



Nach dem erstmaligen Einschalten müssen Sie zuerst die **[Sprache]** festlegen. Wählen Sie hierzu mit dem **Tune/Select** Drehregler eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers. Anschließend führt das Gerät automatisch einen vollständigen Suchlauf im DAB-Modus durch. Während des Suchlaufs zeigt die Displayinformation den Fortschritt, sowie die Anzahl der gefundenen Digitalradio-Stationen an. Nach Beendigung des Sendersuchlaufs wird das erste DAB+ Programm wiedergegeben.

5.4.2 Gerät ausschalten

Im Netzbetrieb:

- > Durch kurzes Drücken der Taste **Standby** können Sie das Gerät in den Standby-Modus schalten. Im Display erscheint kurz der Hinweis **[Standby]**. Datum und Uhrzeit werden im Display angezeigt. Die Displayhelligkeit im Standby-Modus können Sie wie unter **Punkt 9.2** beschrieben ändern.

Im Batteriebetrieb:

- > Im Batteriebetrieb wird das Gerät durch Drücken der Taste **Standby** immer ausgeschaltet. Im Display erscheint kurz der Hinweis **[Power off]**. Hier erfolgt keine Anzeige von Datum und Uhrzeit.



Im Batteriebetrieb ist der Standby-Modus, sowie die Weckfunktion nicht verfügbar.

5.4.3 Umschalten DAB+/FM/Bluetooth-Modus

- > Mit der Taste **Mode (5)** kann zwischen **DAB+** (Digital Radio), **FM** (UKW) und **Bluetooth** umgeschaltet werden.

5.4.4 Lautstärke einstellen

- > Stellen Sie die Lautstärke durch Drehen des **Volume/Snooze/Sleep** Drehreglers (**8**) ein. Die eingestellte Lautstärke wird im Display anhand eines Balkendiagrammes gezeigt. Beachten Sie auch Punkt 5.3.4 zum Betrieb mit angeschlossenen Kopfhörern.

5.4.5 Display

Je nach gewählter Funktion oder Option, werden im **Display** folgende Informationen angezeigt:

Sendername,
Frequenz,
Menüname

Displayanzeigen,
Menüoptionen,
Lautstärke



5.4.6 Displayanzeigen aufrufen

> Drücken Sie kurz mehrmals die Taste **Menu/Info**. Sie haben die Wahl, sich folgende Infos anzeigen zu lassen:

Im **DAB+** -Betrieb (gewählte Funktion wird mit einem "*" gekennzeichnet):

[Lauftext] (durchlaufender Text mit zusätzlichen Informationen, die die Sender u. U. bereitstellen), **[Signalstärke]**, **[Programmtyp]**, **[Ensemble]**, **[Frequenz]**, **[Signalqualität]**, **[Bitrate und Codec]**, **[Zeit]** und **[Datum]**.

Im **FM/UKW**-Betrieb (gewählte Funktion wird mit einem "*" gekennzeichnet):

[Radiotext] (falls ausgesendet), **[Programmtyp]** (PTY), **[Ps]** (Programm Service Name bzw. Sendername oder Frequenz), **[Audioinformationen]**, **[Zeit]** und **[Datum]**.

Im **Bluetooth**-Betrieb (gewählte Funktion wird mit einem "*" gekennzeichnet):

[Status] (Gerätename), **[Zeit]** und **[Datum]**.

6 Menübedienung

Über das Menü gelangen Sie zu allen Funktionen und Einstellungen des Transita 30. Die Menü-Navigation erfolgt mit der Tasten **Menu/Info (6)** und dem **Tune/Select** Drehregler (**3**). Das Menü ist aufgeteilt in Untermenüs und enthält je nach Modusart unterschiedliche Menüpunkte bzw. aktivierbare Funktionen. Zum Öffnen des Menüs, einfach die Taste **Menu/Info** kurz gedrückt halten. Um in Untermenüs zu wechseln, drehen Sie zuerst den **Tune/Select** Drehregler, um ein Untermenü anzuzeigen und drücken Sie anschließend den **Tune/Select** Drehregler, um das Untermenü aufzurufen. Ein Sternchen (*) Markiert die aktuelle Auswahl.



Menü schließen: Taste **Menu/Info** mehrmals drücken (je nachdem, in welchem Untermenü Sie sich befinden), bis das aktuelle Radioprogramm wieder angezeigt wird.



Einstellungen werden erst durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers gespeichert. Wird stattdessen die Taste **Menu/Info** gedrückt, wird die Einstellungen nicht übernommen und gespeichert (die Taste **Menu/Info** übernimmt hier die Funktion einer “Zurück”-Taste).



Funktionen und zu drückende **Tasten** werden in dieser Bedienungsanleitung in **fett** dargestellt. Displayanzeigen in **[eckigen Klammern]**.



Einige Textdarstellungen (z. B. Menüeinträge, Senderinformationen) sind eventuell für die Anzeige im Display zu lang. Diese werden dann nach kurzer Zeit als Lauftext dargestellt.

7 Die DAB+ (Digital Radio)-Funktion

7.1 Was ist DAB+

DAB+ ist ein neues digitales Format, durch welches Sie kristallklaren Sound ohne Rauschen hören können. Anders als bei herkömmlichen Analogradiosendern werden bei DAB+ mehrere Sender auf ein und derselben Frequenz ausgestrahlt. Dies nennt man Ensemble oder Multiplex. Ein Ensemble setzt sich aus der Radiostation sowie mehreren Servicekomponenten oder Datendiensten zusammen. Infos z. B. unter www.dabplus.de oder www.dabplus.ch.

7.2 DAB+ (Digital Radio) Empfang

> Drücken Sie die Taste **Mode (5)** bis **[DAB]** im Display angezeigt wird.



Wird DAB+ zum ersten Mal gestartet, wird ein kompletter Sendersuchlauf durchgeführt. Nach Beendigung des Suchlaufes wird der erste Sender in alphanumerischer Reihenfolge wiedergegeben.

7.3 Vollständigen Suchlauf durchführen



Der automatische Suchlauf **Vollständiger Suchlauf** scannt alle DAB+ Band III - Kanäle und findet somit alle Sender, die im Empfangsgebiet ausgestrahlt werden.



Nach Beendigung des Suchlaufes wird der erste Sender in alphanumerischer Reihenfolge wiedergegeben.

- > Um einen vollständigen Suchlauf durchzuführen, öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Vollständiger Suchlauf]** an. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Im Display erscheint **[Suchlauf...]**.



Während des Suchlaufs wird ein Fortschrittsbalken und die Anzahl an gefundenen Sendern angezeigt.



Wird keine Station gefunden, prüfen Sie die Teleskopantenne und verändern Sie ggf. den Aufstellort (Punkt 5.3.2).

7.4 Sender wählen

- > Um einen **DAB+** -Sender auszuwählen, drehen Sie den **Tune/Select** Drehregler nach rechts oder links. Der Sender wird nach kurzer Zeit eingestellt und wiedergegeben.

7.5 DAB+ -Sender auf einem Speicherplatz ablegen



Der Favoritenspeicher kann bis zu 10 Stationen im DAB+ -Bereich speichern.

- > Wählen Sie zunächst den gewünschten Sender aus (siehe Punkt 7.4).
- > Um diesen Sender auf einem Speicherplatz abzulegen, **halten** Sie während der Wiedergabe die Taste **Preset (9)** gedrückt. Wählen Sie anschließend mit dem **Tune/Select** Drehregler einen Senderspeicher [**Favorit speicher. 1...10**]. Drücken Sie den **Tune/Select** Drehregler zum Speichern.
- > Zum Speichern weiterer Sender wiederholen Sie diesen Vorgang.

7.6 DAB+ -Sender von einem Speicherplatz abrufen

- > Um einen Sender abzurufen, den Sie zuvor im Favoritenspeicher abgelegt haben, drücken Sie **kurz** die Taste **Preset** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler einen Senderspeicher (1...10). Drücken Sie den **Tune/Select** Drehregler, um den Sender wiederzugeben.



Ist kein Sender auf dem gewählten Programmplatz gespeichert, erscheint im Display **[(leer)]**.

7.7 Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung

- > Speichern Sie wie beschrieben einfach einen neuen Sender auf einen Favoritenspeicherplatz ab.



Beim Aufruf der Werkseinstellungen werden alle Speicherplätze gelöscht.

7.8 Signalstärke

- > Drücken Sie mehrmals kurz die Taste **Menu/Info**, bis der Signalstärkebalken im Display angezeigt wird.



Sender, deren Signalstärke unterhalb der erforderlichen Mindestsignalstärke liegt (Markierung), senden kein ausreichendes Signal. Richten Sie die Teleskopantenne ggf. wie unter Punkt 5.3.2 beschrieben aus.

7.9 Manuell einstellen

Dieser Menüpunkt dient der Überprüfung der Empfangskanäle und kann zur Ausrichtung der Antenne dienen. Neue Sender werden hierbei in der Senderliste gespeichert.

- > Öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Manuell einstellen]** an. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler einen Kanal (5A bis 13F). Im Display wird nun dessen Signalstärke angezeigt. Wird auf einem Kanal ein DAB+ -Sender empfangen, wird der Ensemblename des Senders angezeigt. Die Antenne kann nun auf maximale Signalstärke ausgerichtet werden.



Sender, deren Signalstärke unterhalb der erforderlichen Mindestsignalstärke liegt (Markierung), senden kein ausreichendes Signal. Richten Sie die Teleskopantenne ggf. wie unter Punkt 5.3.2 beschrieben aus.

7.10 Lautstärkeanpassung (DRC)

Mit dem Menüpunkt **Lautstärkeanpassung** wird die Kompressionsrate, welche Dynamikschwankungen und damit einhergehende Lautstärkevariationen ausgleicht, eingestellt.

- > Öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt [**Lautstärkeanpassung**]. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler die Kompressionsrate:
 - DRC hoch** - Hohe Kompression
 - DRC tief** - Niedrige Kompression
 - DRC aus** - Kompression abgeschaltet.
- > Bestätigen Sie durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers.

7.11 Inaktive Sender löschen

Dieser Menüpunkt dient der Entfernung alter und nicht mehr empfangbarer Sender aus der Senderliste.

- > Öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt [**Inaktive Sender löschen**]. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler..

Es erfolgt die Abfrage [**Löschen?**], ob die inaktiven Sender gelöscht werden sollen.

- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Eintrag **[Ja]** und bestätigen Sie durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers.

8 FM (UKW)-Betrieb

8.1 UKW-Radiobetrieb einschalten

- > Drücken Sie die Taste **Mode (5)** bis **[FM]** im Display angezeigt wird.



Beim erstmaligen Einschalten ist die Frequenz 87,5 MHz eingestellt.



Haben Sie bereits einen Sender eingestellt oder gespeichert, spielt das Radio den zuletzt eingestellten Sender.



Bei RDS-Sendern erscheint der Sendername.



Um den Empfang zu verbessern, richten Sie die Teleskopantenne aus (Punkt 5.3.2).

8.2 FM (UKW)-Empfang mit RDS-Informationen

RDS ist ein Verfahren zur Übertragung von zusätzlichen Informationen über UKW-Sender. Sendeanstalten mit RDS senden z. B. ihren Sendernamen oder den Programmtyp. Dieser wird im Display angezeigt. Das Gerät kann die RDS-Informationen **RT** (Radiotext), **PS** (Sendername), **PTY** (Programmtyp) darstellen.

8.3 Automatische Sendersuche

> Drücken Sie die Taste **Scan (10)**, um automatisch den nächsten Sender mit ausreichendem Signal zu suchen.



Wird ein UKW-Sender mit ausreichend starkem Signal gefunden, stoppt der Suchlauf und der Sender wird wiedergegeben. Wird ein RDS-Sender empfangen erscheint der Sendername und ggf. der Radiotext.



Für die Einstellung schwächerer Sender benutzen Sie bitte die manuelle Sendersuche.

8.4 Manuelle Sendersuche

- > Drehen Sie den **Tune/Select** Drehregler, um den gewünschten Sender, bzw. die Frequenz einzustellen.



Das Display zeigt die Frequenz in Schritten von 0,05 MHz an.

8.5 Suchlauf-Einstellung

In diesem Menüpunkt kann die Empfindlichkeit des Suchlaufs eingestellt werden.

- > Öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Suchlauf-Einstellung]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie aus, ob der Suchlauf nur bei starken Sendern **[Nur starke Sender]** stoppen soll oder bei allen Sendern (auch bei schwachen) **[Alle Sender]**.



Bei der Einstellung **Alle Sender** stoppt der automatische Suchlauf bei jedem verfügbaren Sender. Das kann dazu führen, dass schwache Sender mit einem Rauschen wiedergegeben werden. Bei der Erstinbetriebnahme und nach Ausführung der Werkseinstellungen ist der Menüpunkt **[Alle Sender]** voreingestellt.

8.6 8.6 Audio-Einstellung

- > Öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Audio-Einstellung]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Eintrag **[Stereo möglich]** oder **[Nur Mono]**, um die Wiedergabe in Stereo oder nur in Mono-Ton bei schwachem FM-Empfang wiederzugeben.
- > Bestätigen Sie durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers.

8.7 UKW-Sender auf einem Speicherplatz ablegen



Der Programm-Speicher kann bis zu 10 Stationen im FM/UKW-Bereich speichern.

- > Stellen Sie zunächst die gewünschte Senderfrequenz ein.
- > Um diesen Sender auf einem Speicherplatz abzulegen, **halten** Sie während der Wiedergabe die Taste **Preset (9)** gedrückt. Wählen Sie anschließend mit dem **Tune/Select** Drehregler einen Senderspeicher **[Favorit speicher. 1...10]**. Drücken Sie den **Tune/Select** Drehregler zum Speichern.
- > Zum Speichern weiterer Sender wiederholen Sie diesen Vorgang.

8.8 UKW-Sender von einem Speicherplatz abrufen

- > Um einen Sender abzurufen, den Sie zuvor im Favoritenspeicher abgelegt haben, drücken Sie **kurz** die Taste **Preset** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler einen Senderspeicher (1...10). Drücken Sie den **Tune/Select** Drehregler, um den Sender wiederzugeben.



Haben Sie keinen Sender auf den gewählten Programmplatz gespeichert, erscheint im Display **[(leer)]**.

8.9 Überschreiben/Löschen einer Programmplatz-Speicherung

- > Speichern Sie wie beschrieben einfach einen neuen Sender auf dem jeweiligen Speicherplatz ab.



Beim Aufruf der Werkseinstellungen werden alle Speicherplätze gelöscht.

9 Bluetooth

Im Bluetooth-Modus können Sie Musik von einem verbundenen Smartphone oder Tablet über die Lautsprecher des Transita 30 wiedergeben. Hierzu müssen zuerst beide Geräte miteinander „gekoppelt“ werden.

9.1 Bluetooth-Betrieb einschalten

- > Wechseln Sie durch Drücken der Taste **MODE** in den Bluetooth-Modus.
- > Im Display wird **[Bluetooth]** angezeigt.



Beim erstmaligen Einschalten muss zuerst ein externes Gerät (Smartphone/Tablet) gekoppelt werden.



Wurde bereits ein externes Gerät gekoppelt, welches sich in Reichweite befindet, wird die Verbindung automatisch hergestellt. Je nach verbundenem Gerät, startet die Musikwiedergabe eventuell automatisch.

9.2 Externes Gerät koppeln

Um ein externes Gerät, z. B. ein Smartphone oder Tablet mit dem Transita 30 zu koppeln, gehen Sie folgendermaßen vor:

- > Starten Sie den Bluetooth-Modus, wie unter Punkt 9.1 beschrieben.

- > Im Display erscheint **[Bluetooth]** und **[Pairingmodus...]**.
- > Starten Sie nun an Ihrem externen Gerät die Suche nach Bluetooth-Geräten in der Nähe. Eventuell müssen Sie die Bluetooth-Funktion an Ihrem externen Gerät erst aktivieren.



Wie Sie die Bluetooth-Funktion an Ihrem externen Gerät aktivieren und eine Suche durchführen, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres externen Gerätes.



Während des Koppel-Vorganges sollten sich beide Geräte innerhalb von 10cm befinden.

- > In der Liste der gefundenen Bluetooth Geräte an Ihrem externen Gerät sollte nun der Eintrag **Transita 30** erscheinen. Tippen Sie darauf, um den Koppel-Vorgang abzuschließen. Ist der Koppelvorgang erfolgreich abgeschlossen, ertönt ein Bestätigungston aus dem Lautsprecher des Transita 30 und im Display erscheint **[Verbunden]**.



Sollte der Koppelvorgang abbrechen oder im Display nicht „Pairingmodus“ stehen, halten Sie die Taste **Scan** gedrückt, bis „Pairingmodus“ im Display angezeigt wird. Auf diese Weise kann auch ein gekoppeltes Gerät entkoppelt werden.



Je nach Bluetooth-Protokoll Ihres externen Gerätes, können Sie die Musikwiedergabe über den **Tune/Select** Drehregler des Transita 30 steuern. Drehen Sie den Regler nach rechts, um zum nächsten Titel zu springen. Drehen Sie ihn nach links, um den aktuellen Titel erneut abzuspielen oder zum vorherigen Titel zu springen. Um die Wiedergabe zu pausieren/ wiederzugeben, drücken Sie die Taste **Scan**.



Alternativ können Sie die Wiedergabesteuerung der Musik-App Ihres externen Gerätes verwenden.

9.3 Koppelung aufheben

Um eine aktive Koppelung aufzuheben, halten Sie die Taste Scan gedrückt. Beachten Sie, dass das zu entkoppelnde Gerät mit dem Transita30 verbunden sein muss, wenn Sie es entkoppeln möchten. Anschließend können Sie ein neues Gerät koppeln, wie unter Punkt 9.2 beschrieben.

10 Sleep-Timer

Durch den Sleep-Timer schaltet das Transita 30 nach der eingestellten Zeit automatisch in den **Standby** (Netzbetrieb) oder **Aus** (Batteriebetrieb).

- > Wählen Sie durch mehrmaliges Drücken des **Volume/Snooze/Sleep** Drehreglers (**8**) einen Zeitraum, nach dem das Transita 30 ausschalten soll. Sie haben die Wahl zwischen **Aus, 10, 15, 30, 45** und **60** Minuten.
- > Der Sleep-Timer ist sofort aktiviert. Im Display erscheint in der oberen rechten Ecke ein „S“ mit der noch zur Verfügung stehenden Zeit bis zum Ausschalten.



Möchten Sie einen aktiven Sleep-Timer wieder deaktivieren, drücken Sie den **Volume/Snooze/Sleep** Drehregler so oft, bis **[Aus]** im Display erscheint.

11 Systemeinstellungen

Alle unter diesem Punkt erläuterten Einstellungen gelten sowohl im DAB+, als auch im FM und Bluetooth-Betrieb gleichermaßen.

Um das Untermenü **System** aufzurufen, gehen Sie Folgendermaßen vor:

- > Öffnen Sie das Menü durch gedrückt Halten der Taste **Menu/Info** und wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[System]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.



Bei allen nachfolgend erklärten Funktion wird vorausgesetzt, dass das Untermenü **System** bereits geöffnet ist.

11.1 Wecker

Das Transita 30 verfügt über 2 Wecktimer.



Die Weck-Funktion ist nur im Netzbetrieb verfügbar.

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System]** wie unter Punkt 11 beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Wecker]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.

11.1.1 Weckzeit einstellen



Die Weckfunktion können Sie erst bedienen, wenn die korrekte Uhrzeit eingestellt ist. Je nach Konfiguration geschieht dies automatisch oder muss manuell eingestellt werden.



Die Uhrzeit kann entweder manuell, über DAB oder FM aktualisiert werden. Weitere Infos hierzu unter Punkt 11.2.

- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler einen der Weckzeit-Speicher **Wecker 1** oder **Wecker 2** aus und drücken Sie anschließend den **Tune/Select** Drehregler.
- > Gehen Sie anschließend alle Punkte der Reihe nach durch. Bestätigen Sie jede Eingabe durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers. Anschließend wird automatisch zur nächsten Einstellung gesprungen. Die jeweiligen Werte oder Optionen ändern Sie durch Drehen des **Tune/Select** Drehreglers.

Weckereinstellungen:

Uhrzeit >

Stellen Sie die **Uhrzeit**, zu der Sie geweckt werden wollen, ein.

Dauer >

15, 30, 45, 60, 90, 120 Minuten, hier wird die Weckdauer des Wecktimers festgelegt.

Quelle > Wählen Sie die **Quelle** aus, mit der Sie geweckt werden möchten. Zur Auswahl stehen **Summer, DAB, FM.**

Programm > **Zuletzt gehört** oder ein Programm, welches Sie im **Favoritenspeicher** gespeichert haben (nur bei Quelle DAB+ oder FM)

Wiederholung > **Täglich, Einmal, Wochenende (Sa+So), Werktag (Mo - Fr).**



Haben Sie **Einmal** gewählt, müssen Sie anschließend noch das Datum angeben.

Lautstärke > Wählen Sie die **Lautstärke**, mit der Sie geweckt werden wollen.

Wecker > Aus/Ein > um den Wecktimer zu aktivieren oder auszuschalten.

> Um den Wecker mit den vorgenommenen Einstellungen zu speichern, drücken Sie anschließend ein letztes mal den **Tune/Select** Drehregler. Es erscheint **[Wecker gespeichert]**.



Im Standby-Modus erscheint neben Uhrzeit und Datum nun auch ein Glockensymbol des aktiven Weckers.

11.1.2 Wecker nach Alarm ausschalten

> Drücken Sie die Taste **Standby (4)** um den Wecker auszuschalten.

Oder:

> Drücken Sie den **Volume/Snooze/Sleep** Drehreglers (**8**), um die Schlummer-Funktion einzuschalten.



Möchten Sie den Wecker komplett ausschalten, wählen Sie im Wecker-Einstellungsassistent des entsprechenden Weckers [**Wecker > Aus**].

11.2 Uhrzeit- und Datumseinstellungen

> Öffnen Sie das Untermenü [**System**] wie unter Punkt 11 beschrieben.

> Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt [**Uhrzeit**]. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.

11.2.1 Zeit/Datum manuell einstellen

Je nach Einstellung der Zeitaktualisierung (Punkt 11.2.2), müssen Sie Uhrzeit und das Datum manuell einstellen.

> Öffnen Sie das Untermenü [**System**] > [**Uhrzeit**] wie zuvor beschrieben.

- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt [**Uhrzeit/Datum einstellen**]. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Die ersten Ziffern (Stunden) der Uhrzeit blinken und können mit dem **Tune/Select** Drehregler abgeändert werden.
- > Drücken Sie zum Übernehmen der Einstellung den **Tune/Select** Drehregler.
- > Anschließend blinken die nächsten Ziffern (Minuten) der Uhrzeit und können ebenfalls wie zuvor beschrieben abgeändert werden.
- > Drücken Sie nach jeder weiteren Einstellung den **Tune/Select** Drehregler, um zur nächsten Einstellung zu springen.
- > Verfahren Sie bei der Datumseinstellung wie zuvor beschrieben.
- > Nachdem alle Einstellungen vorgenommen wurden und letztmalig der **Tune/Select** Drehregler gedrückt wurde, erscheint [**Uhrzeit Gespeichert**] im Display.

11.2.2 Zeitaktualisierung

In diesem Untermenü können Sie festlegen, ob die Zeitaktualisierung automatisch über DAB+ oder FM (UKW) erfolgen soll oder ob Sie sie manuell eingeben möchten (Punkt 11.2.1).

- > Öffnen Sie das Untermenü [**System**] > [**Uhrzeit**] wie zuvor beschrieben.

- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Zeitaktualisierung]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler folgende Optionen:
 - [Alle Quellen]** (Aktualisierung über DAB+ und FM)
 - [Update von DAB]** (Aktualisierung nur über DAB+)
 - [Update von FM]** (Aktualisierung nur über UKW)
 - [Keine Update]** (Uhrzeit/Datum muss manuell eingegeben werden, siehe Punkt 11.2.1.)
- > Drücken Sie zum Übernehmen der Einstellung den **Tune/Select** Drehregler.

11.2.3 Uhrzeitformat einstellen

Im Untermenü **12/24 Std. einstellen** können Sie das 12 oder 24 Stunden Format aktivieren.

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System] > [Uhrzeit]** wie zuvor beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[12/24 Std. einstellen]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler folgende Optionen:
 - [24 Std. einstellen]**
 - [12 Std. einstellen]**

- > Drücken Sie zum Übernehmen der Einstellung den **Tune/Select** Drehregler.

11.2.4 Datumsformat einstellen

Im Untermenü **Datumsformat einst.** können Sie das Format zur Anzeige des Datums festlegen.

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System] > [Uhrzeit]** wie zuvor beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Datumsformat einst.]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler folgende Optionen:
 - [TT-MM-JJJJ]** (Tag, Monat, Jahr)
 - [MM-TT-JJJJ]** (Monat, Tag, Jahr)
- > Drücken Sie zum Übernehmen der Einstellung den **Tune/Select** Drehregler.

11.3 Displayhelligkeit

Sie können die Displayhelligkeit sowohl für den Betrieb als auch für Standby (nur verfügbar, wenn das Radio mit dem Stromnetz verbunden ist) einstellen.

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System]** wie unter Punkt 11 beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Beleuchtung]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.

> Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler folgende Optionen:

[Betrieb] regelt die Helligkeit im normalen, eingeschalteten Zustand. Sie können hier zwischen den Helligkeitsstufen **[Hoch]**, **[Mittel]** und **[Niedrig]** wählen. Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler eine Helligkeitsstufe und drücken Sie zum Speichern den **Tune/Select** Drehregler. Die Einstellung gilt sowohl für den Netzbetrieb, als auch für den Batteriebetrieb.

[Standby] regelt die Helligkeit im Standby-Modus (nur relevant, wenn das Radio mit dem Stromnetz verbunden ist). Sie können hier zwischen den Helligkeitsstufen **[Hoch]**, **[Mittel]** und **[Niedrig]** wählen. Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler eine Helligkeitsstufe und drücken Sie zum Speichern den **Tune/Select** Drehregler.

[Auto-Dimm] dimmt das Display automatisch (bei gewählter Option **[Ein]**) nach 10 Sekunden ohne Bedienung des Radios, auf den Helligkeitswert **Niedrig**. Wird die Option **[Aus]** gewählt, leuchtet das Display mit der unter der Funktion **[Betrieb]** gewählten Helligkeit dauerhaft. Drücken Sie zum Speichern einer Einstellung den **Tune/Select** Drehregler.



Für den **Batteriebetrieb** sind nur die Einstellungen **Betrieb** und **Auto-Dimm** relevant. Der **Standby-Modus** (nach dem Ausschalten werden Datum und Uhrzeit im Display angezeigt) ist nur verfügbar, wenn das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist.

11.4 Sprache

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System]** wie unter Punkt 11 beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Sprache]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers.

11.5 Werkseinstellung

Wenn Sie den Standort des Gerätes verändern, z. B. bei einem Umzug, sind möglicherweise die gespeicherten Sender nicht mehr zu empfangen. Mit dem Zurücksetzen auf **Werkseinstellungen** können Sie in diesem Fall alle gespeicherten Sender löschen, um anschließend einen neuen Sendersuchlauf zu starten.

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System]** wie unter Punkt 11 beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[Werkseinstellung]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler zum Ausführen der Werkseinstellung den Eintrag **[Ja]** und drücken Sie den **Tune/Select** Drehregler.



Alle zuvor gespeicherten Sender und Einstellungen werden gelöscht. Das Gerät befindet sich nun im Auslieferungszustand.

- > Im Display erscheint **[Neustart...]** und das Gerät startet mit der Sprachauswahl **[Sprache]**. Wählen Sie hierzu mit dem **Tune/Select** Drehregler eine der zur Verfügung stehenden Sprachen und bestätigen Sie die Auswahl durch Drücken des **Tune/Select** Drehreglers. Anschließend führt das Gerät automatisch einen vollständigen Suchlauf im DAB-Modus durch. Während des Suchlaufs zeigt die Displayinformation den Fortschritt, sowie die Anzahl der gefundenen Digitalradio-Stationen an. Nach Beendigung des Sendersuchlaufs wird das erste DAB+ Programm wiedergegeben..

11.6 SW-Version

Unter SW-Version können Sie die aktuell installierte SW-Version abfragen.

- > Öffnen Sie das Untermenü **[System]** wie unter Punkt 11 beschrieben.
- > Wählen Sie mit dem **Tune/Select** Drehregler den Menüpunkt **[SW-Version]**. Drücken Sie zum Bestätigen den **Tune/Select** Drehregler.
- > Es wird die aktuelle SW-Version angezeigt.

12 Reinigen



Vor der Reinigung den Netzstecker ziehen und Gerät ausschalten!



Sie dürfen keine Scheuerschwämme, Scheuerpulver und Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin verwenden.



Keine der folgenden Substanzen verwenden: Salzwasser, Insektenvernichtungsmittel, chlor- oder säurehaltige Lösungsmittel (Salmiak).



Reinigen Sie das Gehäuse mit einem weichen, mit Wasser angefeuchteten Tuch. Kein Spiritus, Verdünnungen usw. verwenden; sie könnten die Oberfläche des Gerätes beschädigen.



Das Display nur mit einem weichen Baumwolltuch reinigen. Baumwolltuch gegebenenfalls mit geringen Mengen nicht-alkalischer, verdünnter Seifenlauge auf Wasser- oder Alkoholbasis verwenden.



Mit dem Baumwolltuch sanft über die Oberfläche reiben.

13 Fehler beseitigen

Wenn das Gerät nicht wie vorgesehen funktioniert, überprüfen Sie es anhand der folgenden Tabelle.

Symptom	Mögliche Ursache/Abhilfe
Gerät lässt sich nicht einschalten.	Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt. Schließen Sie das Netzteil richtig an die Steckdose und am Gerät an. Legen Sie neue Batterien ein.
Es ist kein Ton zu hören.	Erhöhen Sie die Lautstärke.
Das Display schaltet sich nicht ein.	Gerät vom Stromnetz trennen/Batterien kurz herausnehmen und Gerät wieder mit Strom versorgen.
Empfang über DAB+/FM ist schlecht.	Ziehen Sie die Antenne ganz aus. Ändern Sie die Position der Antenne oder des Transita 30.
Gerät lässt sich nicht bedienen.	Gerät vom Stromnetz trennen/Batterien kurz herausnehmen und Gerät wieder mit Strom versorgen.
Schlechte Bluetooth-Verbindung und Aussetzer	Die maximale Reichweite über Bluetooth von 10m nicht überschreiten.

Wenn Sie die Störung auch nach den beschriebenen Überprüfungen nicht beheben können, nehmen Sie bitte Kontakt mit der technischen Hotline auf.

14 Technische Daten

Empfangswege	DAB/DAB+, FM, Bluetooth
Stromversorgung	DC 5,9 V/1 A über mitgeliefertes Netzteil
Frequenzen	UKW: 87,5-108MHz DAB/DAB+: Band III 174-240 MHz Bluetooth (V4.1): 2,402-2,480 GHz Sendeleistung: Class 2/max. +4 dBm
Bluetooth Profile	HFPV1.5, A2DPV1.2, AVRCPV1.4, GAVDP1.2, AVDTP1.2, SPP1.2, AVCTP1.3.
Stromverbrauch	im Betrieb max.: 6 W Standby: < 0,6 W
Audio Ausgangsleistung	2 x 2 W RMS
Gewicht	870 g (ohne Batterien)
Abmessungen (BxHxT) mm	218 x 131 x 106

Technische Daten des mitgelieferten Netzteils

Hersteller	Nordmende TechniSat Digital GmbH Julius-Saxler-Str. 3 D-54550 Daun/Eifel
Modellkennung	OBL-0591000E
Eingangsspannung	AC 100 - 240 V
Eingangswechselstromfrequenz	50/60 Hz
Ausgangsspannung	DC 5,9 V
Ausgangsstrom	1,0 A
Ausgangsleistung	5,9 W
Durchschnittliche Effizienz im Betrieb	76,3 %
Leistungsaufnahme bei Nulllast	0,06 W

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

15 Notizen

DIGITALRADIO Nordmende Transita 30

14102020RV1



NORDMENDE